

An Dr. Herrn Matenko  
In Ludwigsburg



Als ich in der Grundschule lernte, hatte ich oft leichte Kopfschmerzen. In der 6. Klasse wurde es schlimmer, wegen starken Kopfschmerzen konnte ich manchmal schlecht schlafen und an manchen Schultagen blieb ich zu Hause. Mein Arzt schickte mich zu einzelnen Untersuchungen ins Krankenhaus Calw und in die Kinderklinik Schömberg. Die Ergebnisse waren gut.

Ab der 7. Klasse bekam ich in verschiedenen Abständen 4 Ohnmachtsanfälle. Die Anfälle waren meistens nach dem gleichen Prinzip, zuerst wurde es mir schwindelig, davor oder danach hyperventilierte ich, und war schließlich nicht mehr beim Bewusstsein.

In den Sommerferien hat man mich in der Kinderklinik Pforzheim eine Woche lang gründlich untersucht. Außer einem zu niedrigen Blutdruck konnte man nichts feststellen. Da es keine Ohnmachtsanfälle mehr zu geben schien, hat man auch die Termine in der Landesklinik in Hirsau in der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie abgebrochen.

Dieses Jahr, in der 9. Klasse, gab es 3 Ohnmachtsanfälle innerhalb von zwei Wochen. Da ich körperlich gesund war, schickte man mich für eine Woche in die Jugendpsychiatrie der Landesklinik Nordschwarzwald zur Untersuchung. Es wurden Persönlichkeitstests durchgeführt und man suchte nach seelischen Problemen. Doch auch hier war das Testergebnis gut, darum wollte die Anstalt mich für weitere Beobachtungen für längere Zeit aufnehmen. Da meine Eltern und ich gegen einen längeren Aufenthalt in der LKN waren, versuchten wir es durch Empfehlung einer Freundin bei Herrn Anatolij Matenko.

Seit März 2004 war ich in Behandlung bei Herrn Matenko. Durch die Suggestivtherapie, (Migränetherapie und Lernprogramme) verbesserte sich mein gesundheitlicher und seelischer Zustand, sowie auch meine Konzentrationsfähigkeit.

Schon nach wenigen Stunden Therapie verbesserte sich mein Wohlbefinden. Die Kopfschmerzen sind geheilt und bis jetzt gab es keine Ohnmachtsanfälle. Ich gehe jeden Tag zur Schule und versuche, meine Leistungen zu verbessern.

Ich bin Herrn Matenko für die erfolgreiche Therapie dankbar. Er heilt ohne Medikamente, wenn andere Ärzte schon hoffnungslos sind. Ich hoffe, dass er noch vielen Menschen helfen kann.

Calw, 08.07.2004

*Eline*

